



Golfstaaten bremsen Trump

- Trump stoppt Iran-Schlag in letzter Minute
- Chinas Wirtschaft stolpert im April
- Japans BIP im 1. Quartal überrascht

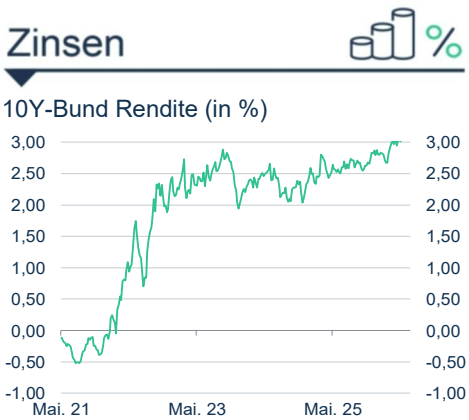
Börsen atmen auf

US-Präsident Donald Trump hat nach eigenen Angaben einen geplanten Angriff auf den Iran kurzfristig gestoppt. Zuvor hätten Katar, Saudi-Arabien und die Vereinigten Arabischen Emirate darum gebeten, auf einen Militärschlag zu verzichten. Der Angriff sei ursprünglich für den heutigen Dienstag vorgesehen gewesen. Gleichzeitig betonte Trump, das US-Militär bleibe in voller Einsatzbereitschaft, falls keine akzeptable Einigung mit dem Iran erzielt werde. Bislang war öffentlich nicht bekannt, dass ein möglicher Angriff bereits konkret geplant war. Trump hatte zuletzt mehrfach erklärt, dass dem Iran nur noch wenig Zeit für eine Friedenslösung bleibe. Beobachter warnten jedoch vor den Risiken eines erneuten militärischen Eingreifens der USA. Ein Angriff könnte die Spannungen im Nahen Osten weiter verschärfen, ohne den Iran entscheidend zu schwächen. Die Finanzmärkte reagierten erleichtert. Der Dow Jones Industrial Average stieg um 0,3 % auf 49.686 Punkte. Der S&P 500 verlor lediglich 0,1 %, während die NASDAQ Composite-Indizes moderat nachgaben.

China kämpft gegen die Flaute – Wirtschaft stolpert im April!

Die chinesische Wirtschaft hat im April spürbar an Dynamik eingebüßt. Mehrere zentrale Konjunkturindikatoren

Dienstag, 19. Mai 2026



enttäuschten die Erwartungen der Analysten. So erhöhten sich die Einzelhandelsumsätze gegenüber dem Vorjahresmonat lediglich um 0,2 %, nachdem im März noch ein Wachstum von 1,7 % erzielt worden war. Auch die Industrieproduktion verlor an Schwung und legte nur noch um 4,1 % zu, nach 5,7 % im Vormonat. Zudem zeigten sich die Investitionen schwach: Die Anlageinvestitionen sanken in den ersten vier Monaten des Jahres um 1,6 %, nachdem im ersten Quartal noch ein Plus von 1,7 % ausgewiesen worden war. Innerhalb der Industrie zeigen sich jedoch deutliche Unterschiede. Während die Gesamtwirtschaft an Tempo verliert, profitieren Zukunftsbranchen wie Erneuerbare Energien, der Maschinenbau und der Technologiesektor weiterhin von einer robusten Entwicklung. Unterstützung erhalten diese Bereiche insbesondere durch den weltweiten KI-Investitionsboom sowie die weiterhin widerstandsfähigen chinesischen Lieferketten. Trotz geopolitischer Spannungen im Nahen Osten, gestiegener Energiepreise und Belastungen im Welthandel präsentiert sich die chinesische Wirtschaft insgesamt vergleichsweise stabil. Im ersten Quartal war das Bruttoinlandsprodukt um 5,0 % gewachsen.

Japan hat bereits geliefert

In Japan richtete sich der Blick der Anleger bereits heute Nacht auf die erste Schätzung des Bruttoinlandsprodukts für das erste Quartal. Vermeldet werden konnte ein annualisiertes Wachstum von 2,1 % nach einem Plus von 1,3 % im Vorquartal. Wir waren in unsere Prognoseschätzung von einem Plus von 1,1 % ausgegangen. Rückenwind dürfte dabei insbesondere von der robusten Exportentwicklung ausgegangen sein. Vor allem die Nachfrage aus den USA sowie die anhaltende Schwäche des Yen hatten den japanischen Exporteuren zuletzt Unterstützung geliefert. Zusätzlich rückt am Freitag die Inflationsentwicklung in den Fokus der Märkte. Veröffentlicht wird der von der Bank of Japan bevorzugte Kerninflationsindikator ohne frische Nahrungsmittel und Energie. Für April rechnen Analysten mit einem Rückgang der Teuerungsrate von zuletzt 2,4 % auf 2,2 %. Damit würde sich der Preisdruck zwar etwas abschwächen, gleichzeitig läge die Inflation aber weiterhin oberhalb des langfristigen Zielwerts der Notenbank. Die Daten dürften damit auch neue Hinweise auf den weiteren geldpolitischen Kurs der japanischen Zentralbank liefern.

Martin Siegert, CMT
Head of Technical
Market Research



Credits

iBoxx € Non-Financials (ASW in Bp.)



iBoxx €	Vortag	Änderung		2026	
		z. Vortag		Hoch	Tief
Euro Sovereigns	3,653	0,03		3,65	3,18
Bunds	3,272	0,01		3,27	2,78
SSA	3,655	0,03		3,66	3,14
Covered	3,327	0,03		3,33	2,69
Non-Financials	3,892	0,01		3,99	3,37
Financials	3,832	0,01		4,00	3,27
NF High Yield	5,971	0,07		6,43	5,42

Renditen in %



Devisen

EURUSD



Währung	Vortag	Änderung		2026	
		z. Vortag		Hoch	Tief
EURUSD	1,1642	0,0012		1,1952	1,1444
EURCHF	0,9150	0,0004		0,9327	0,9028
EURGBP	0,8692	-0,0023		0,8782	0,8619
EURJPY	184,93	0,4814		187,56	181,45
USDCNY	6,7982	-0,0067		6,9913	6,7864
USDCHE	0,7859	-0,0005		0,8036	0,7652
USDJPY	158,85	0,2500		160,15	152,67



Rohstoffe

Brent (in USD/Barrel)



Rohstoff	Vortag	Änderung		2026	
		z. Vortag		Hoch	Tief
Brent Rohöl (Spot, USD/bl.)	109,40	0		118,34	60,01
Gold (USD/oz.)	4.540	-12,51		5.298	4.322
Silber (USD/oz.)	75,73	-3,01		118,45	67,23
Kupfer LME (3M, USD/t)	13.588	33		14.153	11.930
Aluminium LME (3M, USD/t)	3.569	6		3.658	2.996
Nickel LME (3M, USD/t)	18.567	70		19.642	16.646
Zink LME (3M, USD/t)	3.524	-10		3.585	3.042
Blei LME (3M, USD/t)	1.983	4		2.100	1.888
CO ₂ -Preis Spot EEX (EUR/t)	74,33	-0,07		90,16	62,37

Prognosen

Konjunktur					
in %		2023	2024	2025e	2026e
Deutschland	BIP	-0,7	-0,5	0,4	0,5
	Inflation	5,9	2,2	2,2	2,7
Euroraum	BIP	0,5	0,7	1,5	1,0
	Inflation	5,4	2,4	2,1	2,8
USA	BIP	2,9	2,8	2,1	2,2
	Inflation	4,1	3,0	2,7	3,3
China	BIP	5,2	5,0	3,7	3,5
	Inflation	0,2	0,2	0,0	0,8
Welt	BIP	2,9	3,2	3,3	2,7
	Inflation	5,3	3,5	3,4	3,6

Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)				
Euroraum	Vortag	30.06.2026	31.12.2026	30.06.2027
EZB Hauptrefisatz	2,150	2,65	2,65	2,65
EZB Einlagesatz	2,000	2,25	2,50	2,50
Tagesgeld (€STR)*	1,931	2,20	2,45	2,45
3M Euribor	2,219	2,35	2,55	2,55
Swap 2J	2,920	2,90	2,80	2,70
Swap 5J	2,994	2,95	2,90	2,85
Swap 10J	3,179	3,15	3,15	3,15
Bund 2J	2,635	2,70	2,65	2,60
Bund 5J	2,831	2,80	2,80	2,80
Bund 10J	3,132	3,10	3,15	3,20
USA	Vortag	30.06.2026	31.12.2026	30.06.2027
Fed Funds Target Rate	3,750	3,75	3,75	3,50
Tagesgeld (SOFR)*	3,550	3,65	3,65	3,40
3M USD Geldmarkt	3,642	3,65	3,65	3,40
Swap 2J	3,907	3,65	3,45	3,25
Swap 5J	3,967	3,65	3,50	3,40
Swap 10J	4,173	4,00	3,95	4,00
Treasury 2J	4,054	3,85	3,65	3,45
Treasury 5J	4,262	4,00	3,85	3,75
Treasury 10J	4,605	4,50	4,50	4,50
Weitere Industriestaaten	Vortag	30.06.2026	31.12.2026	30.06.2027
UK Tagesgeld (SONIA)*	3,730	3,70	3,70	3,45
UK 10Y Staatsanleihe	5,111	4,90	4,80	4,70
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	-0,049	-0,05	-0,05	-0,05
Schweiz 10Y Staatsanleihe	0,570	0,35	0,40	0,45

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

Aktien- und Rohstoffmärkte				
	Vortag	30.06.2026	31.12.2026	30.06.2027
DAX	24.308	24.000	25.000	26.500
Euro Stoxx 50	5.849	5.700	5.900	6.200
S&P 500	7.403	6.800	6.800	7.000
Nikkei 225	60.816	54.000	57.000	60.000
Rohöl Brent	109,40	85	80	75
Gasoil ICE	1233,50	1100	1000	900
Gold	4.540	4.800	5.200	5.500
Silber	75,73	70	65	60
Kupfer	13.588	12.550	13.600	14.500
Nickel	18.567	17.800	19.200	20.500
Aluminium	3.569	3.450	3.600	3.750

Devisen				
Hauptwährungen	Vortag	30.06.2026	31.12.2026	30.06.2027
EURUSD	1,164	1,18	1,22	1,24
EURJPY	184,927	189	186	182
EURCHF	0,915	0,91	0,93	0,94
EURGBP	0,869	0,85	0,85	0,85
EURCNY	7,925	8,08	8,17	7,94
Weitere Währungen	Vortag	30.06.2026	31.12.2026	30.06.2027
EURAUD	1,626	1,67	1,63	1,61
EURBRL	5,835	6,35	6,30	6,20
EURCAD	1,600	1,68	1,66	1,63
EURCZK	24,312	24,00	23,80	23,65
EURHUF	360,850	360,00	355,00	350,00
EURMXN	20,151	22,50	22,30	22,10
EURNOK	10,788	11,35	11,25	11,10
EURPLN	4,245	4,30	4,36	4,36
EURRON	5,209	5,25	5,25	5,29
EURSEK	10,951	10,65	10,45	10,40
EURTRY	53,064	53,30	56,00	60,20
EURZAR	19,361	19,60	19,00	18,70



Termine des Tages

ZBT	LAND		PERIODE	LBBW- PROGNOSE	KONSENS- PROGNOSE ¹⁾	LETZTER WERT ²⁾	WICHTIGKET
DIENSTAG, 19.05.2026							
01:50	JPN	BIP (Q/Q) (vorläufig)	Q1	0,2	0,4	0,3	**
11:00	EWU	Handelsbilanz (in Mrd. EUR)	Mrz	-	-	7,0	*
16:00	USA	Schw ebende Hausverkäufe (MM)	Apr	-	1,6	1,5	*

1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters
2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

Tabellen

Weitere Zinsen und Swapsätze				
	Vortag	Änderung	2026	
		zum Vortag	Hoch	Tief
EURIBOR 1M	1,968	0,019	2,010	1,878
EURIBOR 6M	2,594	0,032	2,594	2,103
USD Geldmarkt 1M	3,750	0,000	3,790	3,685
USD Geldmarkt 6M	3,800	0,000	3,995	3,735
CHF Swap 10Y	0,844	0,018	0,844	0,495
JPY Swap 10Y	2,560	-0,016	2,576	1,934
GBP Swap 10Y	4,851	-0,102	4,953	4,115
EUR Swap 30Y	3,271	-0,022	3,294	2,972



Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)					
	Vortag	Änderung	2026		Spread über Bund (in bp)
		zum Vortag	Hoch	Tief	
Belgien	3,71	-0,03	3,74	3,04	58
Deutschland	3,13	0,01	3,13	2,61	-
Frankreich	3,73	-0,01	3,79	3,17	60
Griechenland	3,78	-0,04	3,92	3,18	65
Italien	3,93	-0,02	4,02	3,21	79
Niederlande	3,28	0,01	3,28	2,73	14
Portugal	3,47	0,01	3,51	2,92	34
Spanien	3,59	-0,02	3,60	2,96	46

Weitere Devisen				
	Vortag	Änderung	2026	
		zum Vortag	Hoch	Tief
EURDKK	7,474	0,000	7,474	7,466
EURSEK	10,951	-0,015	11,025	10,506
EURCNH	7,925	0,004	8,349	7,883
EURHKD	9,117	0,011	9,322	8,958
EURSGD	1,489	0,001	1,511	1,468
EURNZD	1,985	-0,004	2,042	1,954
GBPUSD	1,339	0,005	1,379	1,319

Weitere Credit Indizes (Anleihen in EUR)						
iBoxx ASW Spreads nach Sektoren						
	Vortag	Änderung				2026
		1D	1W	YTD	Hoch	
Non-Financials (5)*	75	0	-3	2	88	70
Automobiles & Parts	85	0	-5	-1	108	75
Chemicals	69	1	-3	0	86	64
Construction & Materials	70	0	-2	-1	86	65
Food & Beverage	65	0	-3	3	77	62
Health Care	69	0	-2	1	82	65
Industrial Goods & Serv.	66	0	-2	0	81	61
Media	75	0	-3	4	90	67
Oil & Gas	80	1	-2	-2	95	79
Personal & Household G.	62	0	-3	0	76	59
Retail	85	0	-4	14	93	66
Technology	84	0	-4	6	98	76
Telecommunications	79	0	-3	1	92	74
Utilities	84	1	-2	3	94	79

Spreads nach Sektoren						
	Vortag	Änderung				2026
		1D	1W	YTD	Hoch	
Financials (4)*	78	0	-3	-2	97	74
Banks Sen. Preferred	53	0	-2	-6	69	52
Banks Sen. Bail-in	72	0	-3	-2	91	68
Insurance	101	1	-2	-1	120	95
Real Estate	95	1	-2	3	116	88
Main	57	-1	0	7	74	50
Crossover	280	-3	1	36	363	241
Senior Financials	60	0	0	6	80	53
Sub Financials	99	-1	1	6	139	89

* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit)

Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW Research

Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern.

Veröffentlichungsdatum: 19.05.2026 07:22

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart